

UMSONST INS KINO

Die WAZ verschenkt Freikarten für das Cinemaxx. Die ersten Leser, die heute unter der Telefonnummer 05361/8670766 bei der WAZ anrufen, gewinnen jeweils eine Karte.

WAZ

AKTION

10 bis 10.05 Uhr: Fünf Karten für „Unknown User“ heute um 20.30 Uhr.

CINEMAXX-CHARTS

1. Minions (1)
2. Jurassic Park (2)
3. Terminator (neu)
4. Ted 2 (3)
5. Insidious: Chapter 3 (4)

Im Kino: Die Amy-Doku und Horror am Computer

Bundesstarts: „Unknown User“ und „Amy“ laufen heute an



„Unknown User“

In Wolfsburg laufen zwei neue Filme an: „Unknown User“ sowie „Amy“. Dieser Film läuft allerdings nicht täglich (alle Kinos und Uhrzeiten auf der Live-Seite).

► Nach Produktionen wie „Blair Witch Project“ hebt der Horrorthriller „Unknown User“ das Genre mit angeblich realen Filmaufnahmen ins digitale Zeitalter. Die Zuschauer nehmen aus der Perspektive der Darsteller an einem Video-Chat teil. So sind sie mittendrin, als sich eine unbekannte Person in die Online-Unterhaltung von sechs Freunden einmischt, um sich an ihnen für den Suizid einer Mitschülerin zu rächen. Nahaufnahmen und manch ein

verwackeltes Bild oder Tonfehler lassen das Grauen noch authentischer wirken.

► Sie war eines der größten Musiktalente. Doch dann beherrschte Amy Winehouse die Schlagzeilen jahrelang auch mit ihren Drogen- und Alkoholeskapaden. 2011 starb sie mit nur 27 Jahren in London an einer schweren Alkoholvergiftung. Der britische Regisseur Asif Kapadia zeigt in der Dokumentation „Amy“ (Original-Version) den Aufstieg und Absturz der Soulsängerin. Er mischt mixt unveröffentlichte Aufnahmen mit späteren Fernsehauftritten sowie aktuellen Interviews.



„Amy“

Nudel-Ralli und Keks-Ronny kommen

Marktschreier sind im Allerpark

(fl) Einkaufen wie auf dem Hamburger Fischmarkt: Im Allerpark finden erneut die Marktschreier-Tage statt. Am Samstag und Sonntag, 18. und 19. Juli, überbieten sich Nudel-Ralli und Keks-Ronny auf dem Festplatz wieder mit lustigen Beleidigungen.

Wenn die Verkäufer sich gegenseitig niedermachen und Wurst und Käse quer über den Platz fliegen, ist der Spaß beim Einkaufen und Stöbern garantiert. Dafür sorgen auch die komischen Verkäufernamen: Nudel-Ralli, Keks-Ronny, Wurst-Jan und Käse-Mika versuchen, ihre Waren mit frechen Sprü-

chen an den Mann zu bringen. Doch finden Besucher auf dem Markt nicht nur kiloweise Lebensmittel, sondern auch Lederwaren, Blumen, Schmuck und Haushaltsartikel. Gegen den Hunger zwischendurch können Gäste Wurst und Steaks vom Schwenkgrill, diverse Getränke, Gerichte aus der Gulaschkanone und vieles mehr genießen, während sie das lustige Treiben beobachten.

► Der Eintritt zu den Marktschreier-Tagen auf dem Festplatz ist kostenlos. Die Öffnungszeiten sind Samstag von 10 bis 20 Uhr und Sonntag von 11 bis 20 Uhr.



Allerpark: Die Marktschreier kommen am Wochenende wieder nach Wolfsburg.

Evenburg ist Chef

Wolfsburger Piraten

Die Piratenpartei Wolfsburg hat auf ihrem Parteitag Svante Evenburg als Vorsitzenden des Stadtverbandes gewählt. Er löst Jürgen Stemke ab, der nicht mehr zur Wahl antrat.

„Ich habe die Verantwortung als Vorstandsmitglied



Evenburg

immer gerne übernommen und stelle mich auch im kommenden Jahr den sicher-

lich großen Herausforderungen“, erklärte Evenburg. Auch Christopher Bleuel und Christian Winterstein (Schatzmeister) sitzen im Vorstand. Als weiteres Mitglied ergänzt Axel Seligmann als Beisitzer den erweiterten Vorstand.

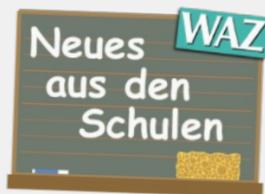
Dem vorherigen Vorstand wurde auf der Versammlung außerdem die Entlastung für das Jahr 2014 erteilt. Dem scheidenden Vorsitzenden Stemke sprach Svante Evenburg seinen Dank aus.

Hans-Werner Siebenborn geht in den Ruhestand

Eichendorffschule: Oberschulleiter nach 36 Jahren feierlich verabschiedet

(bis) Ein Urgestein verlässt die Eichendorffschule: Schüler, Eltern, Kollegen, Kirche und Verwaltung verabschiedeten gestern Schulleiter Hans-Werner Siebenborn in den Ruhestand – nach 36 Jahren an der Eichendorffschule.

Zuerst hielt der Hildesheimer Bischof Norbert Trelle einen bewegenden Gottesdienst für den Pensionär in der Christophorus-Kirche. Anschließend begaben sich alle in den Föhren-



krug, um dem Pädagogen einen würdigen Abschied aus dem aktiven Dienst zu bereiten. Allen voran Lehrerin Claudia Go-

ranch, die Siebenborns Laufbahn mit der seines Lieblingsfußballvereins VfL Wolfsburg verknüpfte: 1997 stieg der VfL in die Bundesliga auf – und Siebenborn vom Konrektor zum Schulleiter. 2009 wurde der VfL Deutscher Meister – und Siebenborn unterschrieb mit Meistertrainer Felix Magath den Vertrag über die „Eliteschule des Fußballs“. 2015 krönte der VfL eine perfekte Saison mit dem Pokalsieg in Berlin – und Siebenborn war

live dabei: „Einen besseren Abschied gibt's nicht“, so Goransch. Auch VfL-Scout Pierre Littbarski war begeistert: „Hier haben Lehrer ein Herz für Schüler und Humor!“ Und Hans-Werner Siebenborn? Er war gerührt: „Ich danke euch allen.“



Prosit: Bischof Norbert Trelle (l.) und Jörg-Dieter Wächter (r., Bistum Hildesheim) verabschiedeten Hans-Werner Siebenborn. Photowerk (bb)

IN KÜRZE

Dienstleister Brunel schafft 25 neue Jobs

Der Ingenieurdienstleister Brunel will die Zahl seiner Mitarbeiter in Wolfsburg noch in diesem Jahr um rund 50 Prozent erweitern. In der Wolfsburger Niederlassung in der Heinrich-Nordhoff-Straße arbeiten zurzeit 60 Ingenieure, Informatiker und Techniker. Aufgrund „hoher Nachfrage nach externer Unterstützung“ seien bis zum Jahresende 25 Neueinstellungen geplant, sagt Niederlassungsleiterin Birgit Greschner. Die Brunel-Kunden kämen vorwiegend, dank VW wenig überraschend, vornehmlich aus dem Automobil- und Maschinenbau-Umfeld. Zunehmend gewinnen die Themen Elektromobilität und autonomes fahren an Bedeutung – dem wolle sich Brunel durch die Personalaufstockung stellen.

Vortrag über Ausbildung bei VW

Marcel Poppe, Vorsitzender der Jugend- und Auszubildendenvertretung der IG Metall, spricht am Sonntag, 19. Juli, um 10 Uhr bei der IG Metall Wolfsburg Nord zum Thema „Ausbildung bei Volkswagen und alles, was dahinter steckt“. Der Vortrag findet in der Vereinsgaststätte von Lupo/Martini in der Hubertusstraße 10 statt. Auch Nichtmitglieder sind willkommen.

ADFC: Radtour durchs Wolfsburger Umland

Der ADFC Wolfsburg veranstaltet am Donnerstag, 23. Juli, eine Feierabendtour durch das südliche Wolfsburger Umland. Vom Detmeroder Teich geht es über Hattorfer Holz, Beienroder Holz, Flechtort und Hohnstedter Holz nach Mörse. Hier kann die Tour im Café Schriil ausklingen. Die Strecke ist 20 Kilometer lang. Start ist um 18 Uhr am Detmeroder Teich vor dem Sportheim des SC Rot-Weiss. Nichtmitglieder sind willkommen, um eine Spende wird gebeten. Infos bei Axel Kuba unter Tel. 05361-75939.